

# Presse-Information

## Verbrauchs- und Medienanalyse 2000:

### **Weihnachten: Camcorder & Co. Ganz oben auf der Liste**

Frankfurt/Hamburg/Mainz, 4. Dezember 2000

Camcorder und andere Elektrogeräte stehen ganz oben auf der Wunschliste der deutschen Verbraucher. 5,32 Millionen planen die Anschaffung eines Camcorders. Ebenfalls über 5 Millionen planen den Kauf eines Wäschetrockners (5,13 Mio.) bzw. einer Geschirrspülmaschine (5,11 Mio.). Dies geht aus der Verbrauchs- und Medienanalyse (VuMA) hervor, die im Auftrag von ARD-Werbung SALES & SERVICES, RMS Radio Marketing Service und ZDF-Werbefernsehen durchgeführt wird. Der Markt-Media-Studie liegen über 12.000 Interviews zugrunde.

Die Verbrauchs- und Medienanalyse gibt Hinweise auf das Einkaufsverhalten zum Fest, denn für viele Familien ist Weihnachten der Anlass, sich lang gehegte Wünsche zu erfüllen. In der Zeit vor dem 24. Dezember werden Kaufpläne realisiert, die man das ganze Jahr über aufgeschoben hat. Durch einen Blick auf den "demoskopischen Wunschzettel" kann der Handel in der Vorweihnachtszeit die richtigen Angebote platzieren.

Ganz oben auf der Wunschliste steht die Videokamera: 5,32 Millionen planen die Anschaffung eines entsprechenden Gerätes innerhalb des nächsten Jahres. Auf den Plätzen zwei und drei folgen mit Wäschetrockner (5,13 Mio.) und Geschirrspülmaschine (5,11 Mio.) elektrische Geräte für den Haushalt, die das Leben leichter machen. Ebenfalls hoch im Kurs stehen Mikrowelle und Espressomaschine (4,86 bzw. 4,06 Mio.).

In Sachen Unterhaltungselektronik weisen Abspielgeräte für "neue Medien" wie DVD- und Mini-Disc-Player Potenziale von 3,98 bzw. 3,72 Millionen auf. Mit einer elektrischen Zahnbürste bzw. Munddusche wollen sich jeweils über 3 Millionen ausstatten (3,79 bzw. 3,32 Mio.).

Betrachtet man anhand der VuMA, was innerhalb der letzten 12 Monate an Spielwaren gekauft wurde, hat man eine Vorstellung, was dieses Jahr unter dem Weihnachtsbaum liegen wird. Schon vor dem Run auf die PlayStation.2 haben Video- und Computerspiele Einzug in die Zimmer von Kindern und Jugendlichen gehalten. Mit 9,68 Millionen Käufen innerhalb der letzten 12 Monate führen sie die Hitliste der beliebtesten Spielzeuge klar an.

Doch in der Welt der Cyber-Kids ist nach wie vor Platz für Klassiker wie Stofftiere (7,01 Mio) und Puppen (5,64 Mio). Lara Croft und Barbie führen offensichtlich eine friedliche Koexistenz. Großer Beliebtheit erfreuen sich weiterhin Puzzles (6,29 Mio.), Bauklötze (5,53 Mio.) sowie Brett- und Kartenspiele (5,40 bzw. 5,31 Mio). Elektrische Auto- und Eisenbahnen, der Traum von Söhnen und Vätern gleichermaßen, erreichen ein Volumen von 3,48 Millionen.